

Verlegerforderung an künftige Regierung

Berlin. Die bundesdeutschen Zeitschriftenverleger rufen im wirtschaftlichen Überlebenskampf den Staat um Hilfe: Der Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) forderte von der künftigen Bundesregierung, die Voraussetzungen für einen fairen Wettbewerb mit den großen Internetplattformbetreibern aus den USA zu schaffen. Deren stetig wachsende Marktmacht bedrohe die »freie Presse« in vielen Bereichen existentiell, schrieb VDZ-Präsident Rudolf Thiemann in der neuen Ausgabe des Verbandsmagazins *Print and more* (3/2021). Er nannte als Beispiel für nötige Verbesserungen unter anderem eine größere Steuergerechtigkeit im Wettbewerb mit den Techkonzernen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/410746.verlegerforderung-an-künftige-regierung.html>